



GREENPEACE

An die
Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel
Berlin

Berlin, 9. April 2008

**Dringender Appell zur 9. Vertragsstaatenkonferenz zur Konvention
über die biologische Vielfalt vom 19. – 30. Mai 2008 in Bonn**

Sehr geehrte Frau Bundeskanzlerin,

mit größter Sorge verfolgen wir die internationalen Vorbereitungen zur 9. UN-Konferenz über die biologische Vielfalt, die im Mai in Bonn stattfinden wird. Wir sehen die reale Gefahr, dass die Konferenz scheitern könnte. Wir haben erlebt, wie Verhandlungstaktik eingesetzt wurde, um bereits Erreichtes wieder zu streichen. Wir haben mitverfolgt, wie einige wenige Staaten gegen die Interessen der großen Mehrheit arbeiten. Wir haben in vielen Bereichen gesehen, dass sich eine Reihe von Delegationen, wie beispielsweise die deutsche, sehr engagiert für den Erhalt der biologischen Vielfalt wie auch für einen fairen Ausgleich zwischen den ärmeren und den reicheren Staaten einsetzt.

Wir benötigen dringend wesentliche Fortschritte zum Schutz der biologischen Vielfalt auf diesem Planeten. Täglich sterben weltweit nach Einschätzung der IUCN 160 Arten aus. Neben dem Klimawandel ist der Erhalt der biologischen Vielfalt eine der großen Zukunftsaufgaben der Staatengemeinschaft. Das vereinbarte Ziel, bis 2010 den Verlust biologischer Vielfalt zu stoppen, hängt von einem positiven Ergebnis dieser Konferenz ab.

Wir fordern Sie dringend auf, umgehend eine diplomatische Initiative zu ergreifen, damit die 9. Konferenz über die biologische Vielfalt ein Erfolg wird. Wir brauchen jetzt Ihr Engagement!

Mit freundlichen Grüßen

Meena Raman, Friends of the Earth International/BUND

Michael Frein, Forum Umwelt & Entwicklung

Stefan Krug, Greenpeace

NGO COP 9 Projektbüro
c/o Forum Umwelt & Entwicklung/Deutscher
Naturschutzring
Am Michaelshof 8-10 – 53177 Bonn

**»BIOLOGISCHE VIelfALT
SCHÜTZEN«** – mit Fairness
und Verantwortung

